



ARBEIT 4.0 Business Advisory
Alles bleibt anders.

New Work – Inspiration, Wissen, Transfer

Schwerpunkt Führung

Webkonferenz am 10.11.2020

Idee und Konzept: Andrea Veerkamp-Walz und Fabian Seus, VDMA

Gesamtmoderation: Tanja Samrotzki

Tagesordnung

09:15 **Check-in (Zoom)**

09:30 **Begrüßung**

09:35 **New Work in der Werkhalle**

Dezentrale und integrierte Führungsrollen in flüssigen Hierarchien am Beispiel des Berliner Gasturbinenwerks
Dr. Robert Harms, NextGenerationWorkX.

10:05 **Führung ist Dienstleistung und kein Privileg**

Wie Upstalsboom zu einer neuen Rolle von Führung gekommen ist
Carsten Helms, Upstalsboom.

10:35 **Pause**

10:50 **Input von Experten (Beratern) in parallelen Sessions**

- A. Kulturwandel hin zu New Work. Alles nur eine Frage des Mindsets oder wie kommt man konkret zu einer Kulturveränderung?
Regina Esslinger, Fokus C.
- B. Führung 4.0: Purpose & Vision. Orientierung trotz Komplexität
Dr. Reinhard Schmitt, Process One Consulting.
- C. Das Prinzip von Creative Spaces am Beispiel des New Work Lab in Düsseldorf
Jørn Rings, NEU - Gesellschaft für Innovation.
- D. Ein Raumkonzept für alle Fälle?! Multispace – kritisch beleuchtet und neu gedacht
Stefanie Fischer und Christoph Schipper, M.O.O.CON.
- E. Die Power von Personas für HR entfesseln. Nutzerzentrierte Denke für die Transformation von der Wissens- hin zur Kompetenzgesellschaft nutzen
Alex Romppel, IWM.
- F. Design Thinking und New Work. Nutzerzentriertes Denken im Kontext von Organisationsentwicklung und Führung
Christian Beinke, Dark Horse.
- G. New Work that works. Ist mein Unternehmen reif für New Work?
Dr. Bernhard Ludwig und Jan Ziehm, imu augsburg.
- H. Schaffen wir das Büro ab? Die Produktivität ist im Home-Office größer als im Büro – Führen wir nur noch auf Distanz?
Michael Fehsenfeld, Sedus Stoll.

11:05 **Diskussion in den „Berater-Sessions“**

11:35 **Mittagspause**

12:35 Praxisbeispiele in parallelen Sessions

- A. Resilienz und Sendungsbewusstsein. Wie wird mein Unternehmen robust in der Krise?
Thomas Gebhardt, Spectrum.
- B. Die Zukunftsmachermethode – Führen von der Zukunft her. Wie aus Mitarbeitenden Mitgestalter:innen werden
Oliver Heim und Sandra Stutz, CAS.
- C. Der Weg zum hierarchielosen Unternehmen: Unternehmenssteuerung mit OKRs
Christian Scharrer, Xitaso.
- D. Auf dem Weg zum Bottom up. Erfolge und Hindernisse auf dem Weg zu neuen Rollen von Führungskräften und Mitarbeitern
Thomas Behr, Eckelmann.
- E. Unser Weg zur agilen Unternehmenskultur. Nur ein Gesamtkonzept aus Organisation – Werte/Kultur – Raumkonzept sichert nachhaltige Veränderung
Steffen Himstedt, Trebing & Himstedt.

12:50 Diskussion der Praxisbeispiele

13:20 Pause

13:30 Praxisberatung in Kleingruppen

Praxisberatung / Übungen (Purpose und Persona) / Questions and Answers an die Referenten

14:35 Rückkehr ins Plenum

14:35 Eindrücke aus den Sessions

14:50 Ihre Learnings im Mentimeter

15:00 Ausblick und Resumé

15:15 Ende der Veranstaltung

Beratersessions 10:50 – 11:35

- A. **Kulturwandel hin zu New Work. Alles nur eine Frage des Mindsets oder wie kommt man konkret zu einer Kulturveränderung?**

Vertiefter Aspekt: Verständnis für die eigene Unternehmenskultur und die Ist-Situation entwickeln und Ansatzpunkte für die Veränderung hin zu einer New Work Kultur erfahren.

Regina Esslinger, Focus C

- Geschäftsführerin, Beraterin und Organisationsentwicklerin bei Focus C
- Personalleiterin im Jobsharing - TOPTICA Photonics AG

Die Diplom-Volkswirtin und ausgebildete Organisationsentwicklerin verfügt über langjährige Erfahrung sowohl in operativer Tätigkeit bei Fairchild Dornier und W.L.Gore & Associates als Führungskraft und Projektleiterin als auch in beratender Tätigkeit im Gebiet Employer Branding, Kultur- und Organisationsentwicklung (DEBA und Focus C). Auch heute verbindet sie in einzigartiger Weise praktische Umsetzung und Beratungstätigkeit: Als HR-Leitung der TOPTICA Photonics AG arbeitet Sie im Jobsharing in einem neuen Führungsmodell und begleitet mit Ihrer Tandem Partnerin das Wachstum der Organisation. Als selbstständige Beraterin begleitet sie Unternehmen in ihren Veränderungsvorhaben mit Blick auf Kultur, Identität, Mensch und Organisation.

Die **Focus C GmbH** berät Unternehmen in Veränderungsprozessen. Mit unserem Ansatz der ganzheitlichen und systemischen Organisationsentwicklung helfen wir Ihnen, die Anpassungsfähigkeit Ihres Unternehmens, Ihrer Strukturen und Prozesse, Ihrer Teams, Ihrer Arbeitsweise und Ihrer Zusammenarbeit entscheidend zu verbessern. Unser Fokus:

- Change Begleitung
- Unternehmenskultur
- HR-Organisation und Transformation
- Arbeitgebermarke und Kommunikation

VDMA-Begleitung: Anne Wendel

- Referentin für Bildverarbeitung im Fachverband Robotik + Automation

B. Führung 4.0: Purpose & Vision. Orientierung trotz Komplexität

Vertiefter Aspekt: Purpose und Vision praktisch erfahren.

Dr. Reinhard Schmitt, Process One Consulting

- Partner
- Berater, Trainer, Speaker

Dr. Reinhard Schmitt ist Maschinenbauingenieur mit Fokus auf Gestaltung fach- und unternehmensübergreifender Zusammenarbeit. Daneben ist der Mitgründer zweier IT-Startups heute auch als Berater, Trainer und Speaker für Organisations- und Führungsentwicklung mit Fokus auf neue Formen von Führung und Zusammenarbeit tätig. Zudem ist er Autor des Whitepapers "Führung 4.0".

Process One Consulting mit Sitz in Fulda widmet sich seit über 20 Jahren der Führungs- und Organisationsentwicklung in unterschiedlichen Branchen. Das Unternehmen betrachtet Menschen als die wichtigste Ressource in Organisationen. In ihnen steckt das Potenzial, das Unternehmen zukunftsfähig macht. Führung und Zusammenarbeit sind der Schlüssel, um dieses Potenzial zu heben. Process One Consulting arbeitet mit Führungskräften, die ihre Verantwortung darin sehen, eine erfolgreiche, zukunftsfähige Organisation zu gestalten. Dabei entwickelt das Beratungsunternehmen eine besonders hohe Passung mit inhabergeführten, kapitalmarktbefreiten Unternehmen.

VDMA-Begleitung: Saskia Fath

- Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bildung und Personalmanagement beim Landesverband Baden-Württemberg

C. Das Prinzip von Creative Spaces am Beispiel des New Work Lab in Düsseldorf

Vertiefter Aspekt: Wie man den Sinn von kreativen und teamfördernden Arbeitsumgebungen für Führungskräfte erlebbar macht.

Jørn Rings, NEU - Gesellschaft für Innovation

- Geschäftsführer

Der Dipl. Designer Jørn Rings ist Geschäftsführer von NEU Innovation, sowie Betreiber eines Co-Working-Spaces und Vortrags-/Keynote-Speaker für New Work und Innovationsthemen. Außerdem ist er als Dozent tätig, ist Design Thinking Experte, Autor diverser Fachartikel zu ideen- und teamfördernden Arbeitsumgebungen, Co-Autor von „Das große Handbuch Innovation“ sowie Workshop-Moderator und Trainer für Kreativitätstechniken.

Die Düsseldorfer Firma **NEU – Gesellschaft für Innovation mbH** fördert Veränderungsprozesse in Organisationen mit hohem Büroanteil. Ziel ist es, die Mitarbeiter flexibler, zufriedener und offener für Neues zu machen. Roter Faden bei allen Konzepten ist ein Mix aus den drei Bausteinen „Arbeitsumgebung“, „Wissen“ und „Regeln“ – bei denen die kreativen Fähigkeiten der Mitarbeiter und Teamwork im Mittelpunkt stehen.

VDMA-Begleitung: Constanze Ahrendt

- Referentin für kaufmännische Themen, Ausbildung und Nachwuchs beim Landesverband Bayern

D. Ein Raumkonzept für alle Fälle?! Multispace – kritisch beleuchtet und neu gedacht

Vertiefter Aspekt: Was verbirgt sich hinter dem Buzzword 'Multispace' und wie aktuell ist dieses Konzept im Kontext von New Work (und Corona)?

Stefanie Fischer und Christoph Schipper, M.O.O.CON.

- Senior Consultants

Stefanie Fischer ist Expertin für neue Arbeitswelten. Sie konzipiert, entwickelt und gestaltet gemeinsam mit Kunden aus unterschiedlichsten Branchen innovative Arbeitsumgebungen. Als ausgebildete Architektin mit langjähriger praktischer Erfahrung als Projekt- und Change Managerin ist sie Spezialistin für die räumliche Übersetzung von Unternehmenskultur.

Christoph Schipper hat als Betriebswirt und Psychologe seine Leidenschaft in der Gestaltung und Umsetzung von partizipativen Veränderungsprozessen gefunden. Er begleitet Unternehmen bei Initiativen an der Schnittstelle von Workplace Strategy und Organisationsentwicklung und unterstützt so seine Kunden auf dem Weg in neue Arbeitswelten.

M.O.O.CON ist die führende Unternehmensberatung für identitätsstiftende und nachhaltige Gebäude, Prozesse und Arbeitswelten. M.O.O.CON betrachtet Infrastrukturgestaltung als ein wirkungsvolles Managementinstrument, das maßgeblichen Anteil am wirtschaftlichen, kulturellen, strukturellen und sozialen Erfolg von Organisationen hat. Zu zufriedenen Kunden zählen unter anderem Daimler, Adidas, Telefonica und Deutsche Bahn.

VDMA-Begleitung: Stefan Grötzschel

- Referent für Bildungspolitik

E. Die Power von Personas für HR entfesseln. Nutzerzentrierte Denke für die Transformation von der Wissens- hin zur Kompetenzgesellschaft nutzen

Vertiefter Aspekt: Erwecke mit Hilfe einer Persona fiktive Persönlichkeiten eurer Nutzer- / Zielgruppe zum Leben, um Dich stets fragen zu können: Was würde unsere Persona „X“ wohl dazu sagen?

Alexander Romppel, Institut für werteorientiertes Management (IWM)

- Founder
- Managing Partner

Alexander Romppel ist Serial Entrepreneur, u.a. Co-Founder der IBM Beacon Award-Winning Tech-Company im Bereich Collaborative Work Solutions und außerdem Gründer & Managing Partner des Hochschulinstituts IWM. Der Dozent für Arbeitsorganisation, Transformation & Leadership, Innovation & Geschäftsmodellentwicklung ist zudem Co-Creator Master Organisationsdesign (M.A.) und Master Transformation-Design & -Management (M.Sc.). Er forscht im Bereich der Neuen Phänomenologie zur poetischen Intelligenz, dem vitalen Antrieb und der Bedeutung von Kohärenz von Menschen als Basis zur Potentialentfaltung.

Das **IWM** tritt mit dem Auftrag an, die Business- und Veränderungsintelligenz seiner Kunden zu erhöhen, Kultur durch vernetzten Diskurs zielgerichtet wachsen zu lassen und wirksames Organisations- und Teamwork-Design zu entwickeln. Wirksame Veränderung muss die zentralen Stellhebel in einer Organisation adressieren und orchestrieren. Wirksame Veränderung legt Hand an den Bauplan eines Unternehmens. Nur so gelingt es Orientierung und Klarheit zu schaffen. Dazu baut das IWM vernetzte - das System im besten Sinne ergreifende - hochwirksame Ökosysteme.

Am IWM arbeiten Prozessbegleiter, Forscher, Hochschullehrer, Coaches, Berater und Unternehmer. Es versteht sich als Gemeinschaft an Menschen, die sich durch Neugierde, Kreativität, Zukunftsmut und einen starken gemeinsamen Richtungssinn auszeichnen. Darüber hinaus verfügt das Institut über Expertise aus der Konzeption und dem Aufbau der deutschlandweit bisher einzigartigen Masterstudiengänge Organisationsdesign (M.A.) und Transformation-Design & -Management (M.Sc.) an der Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU).

VDMA-Begleitung:

Andrea Veerkamp-Walz

- Referentin für Personal- und Innovationsmanagement

Fabian Seus

- Leiter des VDMA Competence Center Arbeitsmarkt

F. Design Thinking und New Work. Nutzerzentriertes Denken im Kontext von Organisationsentwicklung und Führung

Christian Beinke, Dark Horse

- Co-Founder und Partner

Der Dipl.-Ing. in Maschinenbau, **Christian Beinke**, ist seit 2010 Gründer & Partner von Dark Horse. Zusätzlich besitzt er Expertise in den Themen Design Thinking, Lean Startup, Innovationsmanagement und -strukturen. Er fasziniert sich vor allem für das Zusammenwirken von Strukturen und Kulturen.

Für **Dark Horse** ist Innovation kein Ziel, sondern Mittel zum Zweck: Ein Mittel für bessere Organisation, relevantere Produkte, Dienstleistungen und Arbeitsplätze. Ein Mittel für eine lebenswertere und nachhaltigere Zukunft. Für ihren Einsatz wurde die Unternehmensberatung Dark Horse 2018 und 2019 von Brandeins und Statista mit dem Titel eines der innovativsten Unternehmen Deutschland, als auch dem einer der besten Unternehmensberatungen Deutschlands ausgezeichnet. Die Zukunft ist hochkomplex, rasant und gefährlich. Aber sie birgt auch riesige Potentiale. Vorausgesetzt, man ist mir ihr befreundet. Das ist es, was Dark Horse tut: die Zukunft zähmen und sich mit ihr anfreunden. Das Mittel ihrer Wahl auf dieser Mission heißt Innovation.

VDMA-Begleitung: Judith Herzog-Kuballa

- Referentin für CSR und Nachhaltigkeit im VDMA

G. New Work that works. Ist mein Unternehmen reif für New Work?

Vertiefter Aspekt: Integrale Organisationsanalyse für präzise Schritte hin zu neuen Arbeitsformen

Dr. Bernhard Ludwig und Jan Ziehm, imu augsburg

- Geschäftsführer und Partner

Dr. Bernhard Ludwig führt seit 15 Jahren Unternehmen mit der integralen Organisationsentwicklung zu mehr Leistungsfähigkeit, Potenzialentfaltung von MitarbeiterInnen und kultureller Entwicklung. In seiner Tätigkeit als Berater und Coach beschäftigt er sich vorwiegend mit Führungskräfteentwicklung, nachhaltigem Change-Management und agilen Innovations- und Transformationsprozessen. In einem mittelständischen Produktionsunternehmen konnte er als Führungskraft Erfahrung im Bereich Reorganisation und Organisationsentwicklung, sowie in der Logistik und Materialwirtschaft sammeln.

Jan Ziehm ist Trainer, Coach und integraler Praktiker mit Schwerpunkt auf Organisations- und Führungsentwicklung. Sein Fokus liegt auf der integralen Transformation und hier besonders auf dem inneren Erforschen komplexer Strukturen. Menschen im organisationalen Kontext in ihrer Bewusstwerdung zu unterstützen und lebendige, gesunde Arbeitsräume zu kreieren, begeistert ihn und macht ihn wach. Er ist zertifizierter Kanban Coach, Scrum Master und Projektleiter (IPMA).

imu augsburg steht seit über 25 Jahren für integrale Organisationsentwicklung. Das Institut begleitet persönliche und organisationale Transformationsprozesse. Das Team besteht aus Spezialisten für einen potenzialorientierten Umgang mit steigender Komplexität, Unsicherheit und zunehmender globaler Veränderungsdynamik. Sie verstehen und erarbeiten Geschäftsmodelle, Strategien, Organisationsstrukturen und Prozesse. imu augsburg erarbeitet co-kreativ zukunftsweisende Strategien und Geschäftsmodelle, passende Organisationsstrukturen, effiziente Prozesse und etabliert eine konstruktive Unternehmenskultur. In 25 Jahren Praxis hat es das Institut darüber hinaus verstanden, dass Transformation erst dann gelingt, wenn konsequent das individuelle und zwischenmenschliche Potenzial der Organisation aktiviert wird.

VDMA-Begleitung: Alexandra Dreyer

- Referentin beim Landesverband Nord und der Arbeitsgemeinschaft Marine Equipment and Systems

H. Schaffen wir das Büro ab? Die Produktivität ist im Home-Office größer als im Büro – Führen wir nur noch auf Distanz?

**Vertiefter Aspekt: Welche Veränderungen in der Arbeitswelt bleiben nach der Pandemie
und was bedeutet das für uns / die Führungskraft?**

Michael Fehsenfeld, Sedus Stoll

- Leiter Kompetenz Center Märkte

Der Dipl.- Ing. in Maschinenbau und Dipl.-Wirtschaftsingenieur **Michael Fehsenfeld** arbeitet seit ca. 20 Jahren in Führungspositionen in der Büromöbelindustrie. Heute ist er verantwortlich für das Produktmanagement, Innovationsmanagement und Datenmanagement bei der Sedus Stoll AG. Zudem beschäftigt er sich seit vielen Jahren mit den Veränderungen von Arbeitswelten und deren Auswirkungen.

Die **Sedus Stoll AG** mit Sitz in Dogern (Landkreis Waldshut) zählt zu den führenden Komplettanbietern für Büroeinrichtungen und Arbeitsplatzkonzepte. Sedus entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige Qualitätsmöbel "Made in Germany". Sedus steht als Synonym für Innovation, Technik und Ästhetik und bereichert die "Lebenswelt Büro" immer wieder mit neuen Produktideen und zeitgemäßen Konzepten.

VDMA-Begleitung: Margret Menzel

- Referentin für Marketing & Kommunikation im Fachverband Nahrungsmittelmaschinen und Verpackungsmaschinen

Praxisbeispiele 12:35 – 13:20

A. Resilienz und Sendungsbewusstsein. Wie wird mein Unternehmen robust in der Krise?

Vertiefter Aspekt: Robuste Unternehmen haben resiliente Manager und resiliente Mitarbeiter

Thomas Gebhardt, Spectrum

- Vorstand Spectrum AG

Seit 2015 ist **Thomas Gebhardt** alleiniger Vorstand der SPECTRUM AG. Des Weiteren engagiert er sich in einer Vielzahl sozialer Projekte, wie zum Beispiel durch Unterstützung im Kinderhospiz Stuttgart oder im Kidscamp „die Unbezwingbaren“.

Die **SPECTRUM AG** findet, qualifiziert, entwickelt und vermittelt Talente, die passgenau auf die Bedarfe der Unternehmen auf dem Weg in die digitale Transformation zugeschnitten sind. Diese Leistungen erbringt SPECTRUM in Deutschland, USA und Canada. Dabei stehen die Qualifizierung und das Recruiting von Menschen im Vordergrund.

- Junge Talente
- Experten
- Mitarbeiter

VDMA-Begleitung: Constanze Ahrendt

- Referentin für kaufmännische Themen, Ausbildung und Nachwuchs beim Landesverband Bayern

B. Die Zukunftsmachermethode – Führen von der Zukunft her. Wie aus Mitarbeitenden Mitgestalter:innen werden

Vertiefter Aspekt: Mit einem echtem Bottom-up Prozess gemeinsam Ziele erreichen und Kunden begeistern.

Sandra Stutz und Oliver Heim, CAS Software AG

- Business Development

Sandra Stutz ist seit 20 Jahren als Mitgestalterin in der CAS-Gruppe in unterschiedlichen SmartCompanies unterwegs. Als Diplom-Betriebswirtin (BA) in der Unternehmenskommunikation gestartet, sammelte sie als Marketing Managerin auch in den Tochterunternehmen YellowMap AG und EBID Service AG über viele Jahre Erfahrung. Mit viel Leidenschaft und Begeisterung für das Thema Innovationen engagiert sie sich heute als Business Development Managerin im Bereich CAS Grow (strategische Geschäftsentwicklung).

Oliver Heim ist seit 15 Jahren in der CAS-Gruppe aktiv, u.a. als Geschäftsleitungsmitglied der Tochter YellowMap AG. Seit 2013 gilt seine Leidenschaft Customer Centricity und Veränderungsprozessen. So hat er viele Male innerhalb und außerhalb der CAS die Zukunftsmachermethode durchgeführt. Heute agiert er als Business Developer und Netzwerker für CAS Grow, beschäftigt sich mit neuen Arbeitswelten, innovativen Produktentwicklungen und seinem Schwerpunkt Customer Centricity.

Die **CAS Software AG** hat sich in den letzten Jahren zum deutschen Marktführer für Kundenbeziehungsmanagement (CRM) im Mittelstand entwickelt. Der Innovationsgeist und die konsequent hohen Qualitätsstandards der CAS Software AG wurden mit zahlreichen Awards und Auszeichnungen belohnt. Zuletzt "Top-Arbeitgeber 2019", "Top-Innovator 2020" und "Great Place To Work 2020".

VDMA-Begleitung: Anne Wendel

- Referentin für Bildverarbeitung im Fachverband Robotik + Automation

- C. **Der Weg zum hierarchielosen Unternehmen: Unternehmenssteuerung mit OKRs. Chancen und Herausforderungen auf unserem Weg Eigenverantwortung und -initiative unserer Mitarbeiter zu fördern und dabei als Organisation nachhaltig erfolgreicher zu werden.**

Vertiefter Aspekt: Unsere Motivation, Probleme und Learnings

Christian Scharrer, Xitaso

- Agile Coach

Christian Scharrer ist seit der Gründung von XITASO 2012 an Board. Zunächst als Software-Entwickler übernahm er öfter die Scrum-Master Rolle in den immer komplexer werdenden Projekten. Mittlerweile als Agile Coach tätig beschäftigt er sich hauptsächlich mit Organisationsentwicklung, Selbstorganisation und dezentralen Kollaborationsmodellen.

XITASO ist Digitalisierungspartner und Experte für Software Engineering und steht B2B-Kunden beratend zur Seite. Wir identifizieren Digitalisierungspotenziale, optimieren Geschäftsprozesse und erstellen digitale Strategien und Lösungen. Dabei schaffen wir mit unseren Kunden ein Arbeitsumfeld, in dem Individuum und Team optimal interagieren können. So entsteht die technologische Exzellenz, die Flexibilität und das Verantwortungsbewusstsein, um digitale Komplexität zu beherrschen.

VDMA-Begleitung: Alexandra Dreyer

- Referentin beim Landesverband Nord und der Arbeitsgemeinschaft Marine Equipment and Systems

D. Auf dem Weg zum Bottom up. Erfolge und Hindernisse auf dem Weg zu neuen Rollen von Führungskräften und Mitarbeitern

Vertiefter Aspekt: Verantwortung der MA - wo möglich und wo nicht? Wie unterscheidet man das? Was kann man tun?

Thomas Behr, Eckelmann

- Prokurist, Leiter Vertrieb und Produktmanagement der Kälte- und Gebäudeleittechnik

Thomas Behr verantwortet bei der Eckelmann AG neben dem Vertrieb auch das Produktmanagement im Bereich der Kälte- und Gebäudeleittechnik. Er hat über 25 Jahre Berufserfahrung in der Gewerbekälte. Nach dem Studium der Verfahrenstechnik war er fast 20 Jahre als Projekt- und Key-Account-Manager bei einem der international führenden Komplettanbieter für Kältesysteme im Lebensmittelhandel tätig. Für einen großen österreichischen Hersteller von Kühlmöbeln und Kältetechnik verantwortete er zuletzt als Niederlassungsleiter den Vertrieb für Deutschland und Benelux.

Die **Eckelmann AG** ist ein mittelständischer, global tätiger Lösungsanbieter der Automatisierungsbranche. Die Automatisierung und Digitalisierung von Geräten, Maschinen und Industrieanlagen sind Kernthemen des Unternehmens. Das Unternehmen entwickelt Hard- und Software und verfügt über eine moderne Elektronikfertigung am Standort Wiesbaden. Gemeinsam mit Tochterunternehmen im In- und Ausland realisiert Eckelmann weltweit komplette Automatisierungslösungen – von der Feldebene bis zum Leitsystem.

VDMA-Begleitung: Saskia Fath

- Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Bildung und Personalmanagement beim Landesverband Baden-Württemberg

E. Unser Weg zur agilen Unternehmenskultur. Nur ein Gesamtkonzept aus Organisation – Werte/Kultur – Raumkonzept sichert nachhaltige Veränderung

Vertiefter Aspekt: Wo werden Entscheidungen getroffen und wie sichert man abteilungsübergreifende Zusammenarbeit

Steffen Himstedt, Trebing & Himstedt

- Geschäftsführer

Steffen Himstedt gründete 1992 Trebing + Himstedt Prozessautomation GmbH & Co. KG. Er verantwortet Organisation/Personal, Marketing und Vertrieb sowie die Strategie. Als kreativer Vordenker, Netzwerker und Key Note Speaker teilt er seine Erfahrungen zu New Work, Agiler Organisation und modernen Raumkonzepten auf Veranstaltungen und Mentor.

Trebing + Himstedt ist ein Digital - und IT- Beratungshaus, welches produzierende Unternehmen bei der Implementierung von Smart Factory und der Transformation hin zu datengetriebenen Geschäftsmodellen unterstützt. Mit Standorten in Stuttgart, Berlin und Schwerin betreut es Maschinenbauer und High-Tech-Fertiger, meist Hidden Champions und Konzerne. Dabei werden neben der Prozess- und IT Beratung auch Themen wie agile Projektdurchführung, Innovations- und Change-Management ganzheitlich behandelt.

VDMA-Begleitung: Margret Menzel

- Referentin für Marketing & Kommunikation im Fachverband Nahrungsmittelmaschinen und Verpackungsmaschinen